

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 65. Dienstag, den 6. März 1827.

## Allerlei und Mancherlei.

Eine Gesindeordnung alter Zeit. 1705 und dann wieder 1734 publicirte der Rath zu Danzig eine Gesindeordnung. Darin machte er es den Herrschaften zur Pflicht, ihre Dienstboten sonntäglich wenigstens einmal in die Kirche zu schicken und dafür zu sorgen, „daß sie dann nicht anders wohin gehn!“ (Wahrscheinlich begleitete also Herr oder Madame dieselben!) Dies war nun allerdings etwas viel verlangt. Dagegen aber wurde den Herrschaften auch die Gewalt verliehen, „ihr Gesinde mit Schlägen auszu-jagen und zu strafen,“ nur so, daß es ohne Lähmung und schwere Verwundung abgehe.“ Die „Essen- und Trinkentabler“ unter den Dienstbothen wurden für das erstemal mit achttägigem Gefängniß bei Wasser und Brod, und für jedes fernere Vergehen der Art gar mit Zuchthausstrafe belegt.

Das größte Sprachgenie lebt jetzt in Bologna. Giuseppe Mezzefanti spricht gegen dreißig und versteht gegen vierzig alte und neuere abendländische und orientalische Sprachen, daß kaum der Eingeweihteste etwas Fremdartiges in seiner Pronunciation bemerken kann. Ein Engländer, der dies erzählt, war Zeuge, wie er mit einer pol-

nischen Gräfin polnisch, russisch und französisch wechselnd sprach; von einem deutschen Offizier für einen Deutschen gehalten wurde; ein Grieche behauptete, in Smyrna würde er für einen Türken oder Griechen gelten. Der Engländer selbst hörte ein einziges Wort, das in seiner Sprache, dem Sinne nach richtig, nicht im gemeinen Leben vorzukommen pflegt.

Belzoni als starker Hercules. Als Reisender in Afrika ist Joh. Bapt. Belzoni bekannt genug gewesen. Allein er zeichnete sich auch durch eine ungeheure Körperkraft aus. In Egypten hielt er mit seinem Arme eine Maschine auf, die von funfzehn Menschen in Bewegung gesetzt worden war. Früher gab er auf öffentlichen Bühnen Proben von seiner Riesenstärke, wie sie Franke, der sogenannte nordische Hercules, und Lebesnier hier gegeben haben. So ließ er sich z. B. in Dublin von 22 Menschen an Nacken, Armen, Füßen, Hüften umklammern, und schritt mit ihnen so stolz und sicher, wie ein Elephant daher. In Lissabon und Madrid spielte er 1812 den Simson in einem Drama dieses Namens, das während der Fasten gegeben wurde und erndtete durch die darin an den Tag gelegte Kraft und Gewandtheit allgemeinen Beifall. \* r.

Redakteur und Verleger: Dr. A. F. St.